

Martin Böhm

Mitglied des Bayerischen Landtags
AfD-Fraktion

- Bundes- und europapolitischer Sprecher der Fraktion
- Mitglied im Ausschuss für Bundes- und Europa-Angelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Rückfragen: 0171/4433555 (MdL-Büro Coburg)
Mail: martin.boehm@afdbayern.de
Homepage: www.mdl-boehm.de

Pressemitteilung

31.08.2020

Von der Leyen verspricht Impfstoff-Lobby weitere 400 Millionen Euro

Die EU-Kommission, angeführt von ihrer Chefin Ursula von der Leyen, möchte Garantien für ärmere Länder bei der Beschaffung des sog. Corona-Impfstoffes bereitstellen. Die anvisierten 400 Millionen sollen an die COVAX-Initiative gehen, deren Urheber CEPI, GAVI und die WHO sind. Diese drei Organisationen hatten bereits im Mai eine Zusage von 6,3 Milliarden Euro erhalten, wobei Deutschland über 500 Millionen Steuergelder beisteuern wird. Im Juli dieses Jahres erhielt denn auch die Impfinitiative CEPI zusätzlich noch 100 Millionen an Forschungsgeldern. CEPI, GAVI, WHO und COVAX werden u.a. von der Bill and Melinda Gates Stiftung finanziert.

Der europapolitische Sprecher der AfD-Landtagsfraktion, Martin Böhm, sagt hierzu:

„Dass die Hand der EU-Bürokraten bei fremden Steuergeldern locker sitzt, kennen wir nun schon seit Jahrzehnten. Doch die Dreistigkeit, mit der die aktuelle EU-Kommission mit Millionen und Milliarden um sich schmeißt, zeugt von einer neuen Qualität der Abgehobenheit der EU-Funktionäre.

Haben sich in früheren Zeiten die EU-Kommissare oder EU-Parlamentarier noch heimlich mit den Lobbyvertretern getroffen, so ist die heutige Praxis offen und nahezu unverschämt.

Wenn man sich die Millionenbeträge ansieht, die hier verschenkt werden, und die ausschließlich von Steuergeldern der EU-Bürger, größtenteils der deutschen, kommen, dann kann man sich nur vorstellen, in welches finanzielle Desaster diese EU-Politik die Bevölkerung führt.

Mit dem Vorwand, Forschungsgelder für den Corona-Impfstoff zu vergeben, werden Millionen und Milliarden Euro an Lobbygruppen ausbezahlt, deren Motive und Ziele nicht unbedingt mit dem Wohl der EU-Bevölkerung übereinstimmen dürften.

Als AfD-Fraktion fragen wir uns: Wie lange soll dieser Verschwendungswahnsinn noch weitergehen? Gemeinsam mit den aufrechten Patrioten Europas müssen wir diesem Treiben Einhalt gebieten und die Bürger vor einem Schuldenjoch bewahren.“